
Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle, Dr. Rainer Frank, Denis Waldästl

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, 10,

Federführung:

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am:

Antrag

Datum: 01.10.2008

Drucksachen-Nr.: 08/0343

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	21.10.2008	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Neugestaltung der Siedlungseinfahrt Rostocker-/Wismarer Straße

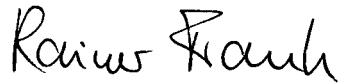
Beschlussvorschlag:

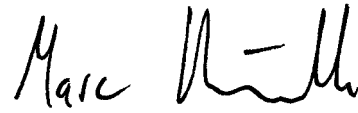
1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwiefern der Bürgersteig (einfahrend rechts), so verändert werden kann, dass ein Überfahren nicht mehr möglich ist.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob jeweils am Ende der Rostocker- / und Wismarer Straße vor der Ausfahrt in den Holzweg, durch eine Doppelreihe von Markierungsnägeln / Geschwindigkeitshemmern oder Alternativmaßnahmen das Problem der Geschwindigkeitsüberschreitungen behoben werden kann.

Begründung:

An der Ein- und Ausfahrt in die Siedlung Rostocker- / Wismarer Straße kommt es vermehrt zu schwierigen Verkehrssituationen. Der abgesenkte Bürgersteig wird dabei oft als Ausweichmöglichkeit genutzt, damit dort, wo nur ein Auto fahren soll, doch zwei hinpassen.

Durch das Überfahren wird die Bepflasterung regelmäßig beschädigt. Die Platten sind daher oft lose und führen damit zur Gefährdung der Verkehrssicherheit. Ein weiterer Aspekt ist, die Geschwindigkeitsüberschreitungen sind an der Ein- und Ausfahrt. Zur Vermeidung der Gefährdung von spielenden Kindern, wäre an dieser Stelle eine Doppelreihe von Markierungsnägeln oder eine Alternativlösung sinnvoll.


Dr. Rainer Frank


Marc Knülle


Denis Waldästl